



Allgemeine Bedingungen:

- Wie in anderen Handlungsfeldern ist der Mund-Nasen-Schutz insbesondere bei einer unzureichenden Einhaltung des Mindestabstandes für die nicht direkt am Spiel beteiligten Teilnehmer und insbesondere Zuschauer verpflichtend.

Spielbetriebskonzept

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle

- Der Zugang zur Halle der Heim-/Gastmannschaft und der Schiedsrichter*innen erfolgt nacheinander mit Abstand und das desinfizieren der Hände am Eingang
- Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist am Eingang anhand einer im Vorfeld ausgefüllten Liste zu gewährleisten

2. Kabinen / Räume

- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken (max. 8 Personen)
- In den Physioräumen dürfen maximal 3 Personen sich aufhalten
- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen; im Falle eines Einspruches müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten
- Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe
- Nach dem Spiel dürfen maximal 8 Personen in einer Kabine duschen, dabei sollte die Verweildauer in den Kabinen und Duschen auf ein Minimum reduziert werden

3. Zugangsbereich zum Spielfeld / Auswechselfeldbereich / Mannschaftsbänke

- Die Mannschaften sollten nacheinander in die Halle gehen
- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen
- Die Mannschaftsbänke sollten nach dem Spiel desinfiziert werden
- Auf dem Spielfeld befinden sich maximal folgende 30 Personen, die unmittelbar Spielbeteiligt sind:
28-32 Athleten, 8 Offizielle, 2 Schiedsrichter/innen
- weitere aktive Spielbeteiligten sind: 2 Zeitnehmer/innen, evtl. 2 Wischer/innen, evtl. 1 Hallensprecher/in, die 1,5m Abstand zu den unmittelbaren Spielbeteiligten haben müssen oder eine Maske tragen



4. Zeitnehmertisch

- Der Laptop und die Uhr sollten mit Einmal-Handschuhen bedient werden
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, müssen weiterhin 1,5m Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen

5. Wischer*innen

- Wischer tragen einen Mund-Nasen-Schutz, wenn der Abstand zu den Spieler/innen nicht angehalten werden kann und Einmal-Handschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen.
- Der Wischmop nach jedem Spiel zu desinfizieren

Zuschauerkonzept

1. Anreise- und Abreisemanagement der Zuschauer

- Im gesamten Gebäude herrscht Maskenpflicht, **auch während der Spiele**
- Wegführung zu den Halleneingängen beachten
- Markierung von Warteflächen vor der Einlasskontrolle beachten
- Eingang zum Foyer nutzen
- Abstandsmarkierungen beachten

2. Einlass- und Auslassmanagement

- Mund- und Nasenschutz bei Betreten / Verlassen der Halle nutzen
- Umfangreiche Information zu den pandemiebezogenen Regelungen beachten
- Einlasskontrolle möglichst kontaktlos
- Kontaktdaten der Zuschauer aufnehmen + Sitzplatznummer, zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung
- Eingang: Foyereingang nutzen
- Gästefans nehmen den Eingang E-F auf die Tribüne
- heimische Fans nehmen den Eingang A-B auf die Tribüne
- Ausgang: Ausgang Foyer = graue hintere Tür nutzen (mit Ausgang Foyer markiert)

3. Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/bei Hallenzutritt

- Desinfektionsmittel stehen an den Eingängen und Ausgängen bereit, sowie bei den Eingängen auf die Tribüne
- Corona-Warn-App benutzen
- Kontaktdaten der Zuschauer zur Nachverfolgung von Infektionsketten beachten

4. Zuschauer in der Halle

- Einbahnstraßensystem beachten



- Laufwege reduzieren
- Verbindliches Tragen des Mund-Nasen-Schutzes während des Aufenthalts im Gebäude
- Halle 1 136 Zuschauer genehmigt, allerdings müssen die Gästezuschauer sich vorab anmelden, entweder über die Trainer oder über einen Online-Link auf der TV Verl Homepage
- Halle 3 23 Zuschauer allerdings müssen die Gästezuschauer sich vorab anmelden, entweder über die Trainer oder über einen Online-Link auf der TV Verl Homepage
- Gästezuschaueranzahl wird bei jedem Spiel vorher variabel festgelegt
- Bei steigenden Coronazahlen, kann der Zuschauerbetrieb spontan eingestellt werden oder die Anzahl verringert werden

5. Sitzordnung

- Auslastung der Kapazität und Sitzordnung: Festlegung einer nutzbaren Kapazität
- Markierungen im Sitzplatzbereich zur Einhaltung der Mindestabstände

6. Gastronomie

- Auf Gastronomie wird erstmal bis zum regulären Saisonstart verzichtet

7. Optimierung der Hallenbelüftung

- Regelmäßige und intensive Hallenlüftung zum kontinuierlichen Luftaustausch (vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel)

8. Umgang mit Verdachtsfall

- Maßnahmen im Umgang mit einem Verdachtsfall für eine CoVID19-Infektion bei Teilnehmer/Mitarbeiter: Information der Gesundheitsbehörden ggf. im Extremfall Entscheidung über Konsequenzen bzw. Abbruch der Veranstaltung

9. Schutz der Spieler gegenüber Dritter

- Die Spieler müssen dauerhaft (ausgenommen das Spiel) zum Schutz der Zuschauer und zum Eigenschutz einen Mindestabstand von 2 Metern zu allen weiteren Personen haben